

INHALT

EINFÜHRUNG	9
Einen Text erspüren	10
Textverständnis und Lesepraxis biblischer Bücher	11
Laut lesen, um textsicher zu werden	13
1 VERKÜNDIGEN – WAS IST DAS?	15
Lesen heißt Wissen erwerben	15
Verkündigung – ein künstlerischer Akt	18
Gottes Wort lebendig machen	19
2 VERSTÄNDLICH VORLESEN – WIE GEHT DAS?	21
Den Text gliedern und Sätze einteilen	22
Sinnbezogen phrasieren	24
Einen gedanklichen Bogen spannen	25
Die Phrasierung bei wörtlicher Rede	28
Die Kraft von Dialogen	29
Der Doppelpunkt: Einen Gedanken fortführen	30
Textsicherheit bei Ankündigungen	31
3 SINNFASSEND BETONEN	34
Wie entsteht Betonung?	36
Betonung wahrnehmen	37
Die Gewichtung von Wörtern	40
Schlüsselwörter erkennen	42

4	TEMPO UND RHYTHMUS	45
	Welche Faktoren bestimmen das Sprechtempo?	45
	Das Tempo variieren	48
	Tempowechsel im Satz	50
	Das Tempo schöpferisch gestalten	51
	Die Wirkung von Pausen	53
5	DIE BEDEUTUNG DER ARTIKULATION	56
	Warum ist verständliches Sprechen wichtig?	56
	Stimmhaft oder stimmlos?	58
	Wortendungen	60
	Vokale	61
	Gepflegte Sprache zeigt Textsicherheit	64
6	LESEN MIT GEFÜHL	65
	Der Geschmack wörtlicher Rede	65
	Subtext: Der innere Kommentar	68
	Den Tonfall variieren lernen	70
	Was bringt Gefühl in den Text?	72
7	VORLESEN ALS GANZHEITLICHES	
	GESCHEHEN	75
	Der Körper spricht mit	76
	Innere Beteiligung zeigen	78
	Präsenz entwickeln	79
	Ansprechen über den Blick	81
	Kongruent sprechen	82

8	DEN SPRECHAUFTRITT INSZENIEREN –	
	ABER WIE?	84
	Der Ambo als Ort der Kommunikation	85
	Sich fokussieren	86
	Wissen, was ich lese	88
	Der Textanfang: Die Kommunikation eröffnen ...	89
	Wahrnehmung nach innen und außen	92
9	VOM ZAUBER DES HÖRENS	93
	Hören – die andere Seite des Sprechens	93
	Inneres Hören und Imaginieren	95
	Hörend verstehen – sprechend gestalten	97
	Der Text als Partitur	99
	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	101
	ANMERKUNGEN	103